# Satzungen über den Bebauungsplan „4. Änderung Marienstraße“ Stadt Meßstetten - OT Unterdigisheim sowie zu den zugehörigen örtlichen Bauvorschriften

Der Gemeinderat der Stadt Meßstetten hat am 22.05.2026 in öffentlicher Sitzung

a) den Bebauungsplan „4. Änderung Marienstraße“

sowie

b) die zugehörigen örtlichen Bauvorschriften

unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften jeweils als Satzung beschlossen:

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I Seite 3634), zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 12. August 2025 (BGBI. 2025 I Nr. 189) geändert.
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Neufassung vom 21. November 2017 (BGBl I S. 3786), zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 03. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176) geändert.
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 1990 (BGBl I. 1991 S. 58), zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 12. August 2025 (BGBl I Nr. 189) geändert.
- Gesetz über die Bauordnung des Landes Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 05. März 2010, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. März 2025 (GBl. 2025 Nr. 25).
- § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch § 37a neu gefasst und §140a aufgehoben durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juli 2025 (GBI. 2025 Nr. 71).

## § 1
## Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich für

a) den Bebauungsplan „4. Änderung Marienstraße““

sowie

b) die zugehörigen örtlichen Bauvorschriften nach § 74 LBO

ergibt sich jeweils aus dem gemeinsamen schriftlichen und zeichnerischen Teil (**Anlage 1.1**).

## § 2
## Bestandteile

1. Der Bebauungsplan „4. Änderung Marienstraße““ besteht aus:

   a) Zeichnerische Festsetzungen M. 1:500 i. d. Fassung vom 28.04.2026 (**Anlage 1.1**)

   b) Bebauungsvorschriften, "Planungsrechtliche Festsetzungen" in der Fassung vom 28.04.2026 (in **Anlage 1.1** integriert)

2. Die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „4. Änderung Marienstraße“ bestehen aus:

   a) dem gemeinsamen zeichnerischen Teil M. 1:500 in der Fassung vom 28.04.2026 (**Anlage 1.1**)

   b) örtliche Bauvorschriften (textlicher Teil) in der Fassung vom 28.04.2026 (in **Anlage 1.1** integriert)

3. Beigefügt ist die Begründung in der Fassung vom 28.04.2026 – (**Anlage 2.1**)

## § 3
## Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig handelt wer, den aufgrund von § 74 LBO erlassenen örtlichen Bauvorschriften der Satzung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 75 LBO mit einer Geldbuße bis 50.000 € geahndet werden. Ordnungswidrig handelt ferner, wer einer im Bebauungsplan gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe b BauGB festgesetzten Bindung im Sinne von § 213 Abs. 1 Nr. 3 BauGB zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 213 Abs. 2 BauGB mit einer Geldbuße bis 10.000 € geahndet werden.

## § 4
## Inkrafttreten

Der Bebauungsplan „4. Änderung Marienstraße“ in Unterdigisheim und die zugehörigen örtlichen Bauvorschriften treten jeweils mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§10 Abs. 3 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO).

Ausgefertigt:

Meßstetten/Unterdigisheim, den ……
Bürgermeisteramt

Schroft
Bürgermeister